



PRESSEINFORMATION

Gütegemeinschaft Wald- und Landschaftspflege e.V.

Datum: 7.6.2010

Gütegemeinschaft Wald- und
Landschaftspflege e.V.
Geschäftsführender Vorsitzender:
Klaus Wiegand
Anschrift Geschäftsstelle:
Dorfstrasse 41,
34632 Jesberg-Hundshausen
Tel./Fax:06695-911663
Email: info@ral-ggwl.de
Internet: www.ral-ggwl.de
Email: presse.ral-ggwl@t-online.de

ThüringenForst lässt sich umfassend RAL zertifizieren Thüringens Landwirtschaftsminister Jürgen Reinholz nimmt Urkunde entgegen

Im forstlichen Bildungszentrum Gehren fand am 3. Juni die feierliche Verleihung des RAL Gütezeichens „Wald- und Landschaftspflege“ an den Thüringer Landesforstbetrieb statt. Die Urkunde wurde persönlich von Jürgen Reinholz, Thüringens Minister für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz, in Empfang genommen. „Es ist mir eine besondere Freude, heute das RAL Gütezeichen für den Landesbetrieb entgegen zu nehmen. Ich freue mich über die große externe Anerkennung dessen, was ThüringenForst leistet. Die jährlichen Kontrollen dienen als Ansporn, das hohe Niveau zu halten und zu verbessern“, sagte Reinholz in seinem Grußwort.

Als Gastredner sprach Dr. Hans Köpp, PEFC Deutschland, der ThüringenForst eine Vorreiterrolle bei der RAL Zertifizierung bescheinigte, wenn die Verwaltung mit eigenen Maschinen Dienstleistungen für andere Waldbesitzer erbringt. Nach der aktuellen Fassung der PEFC-Richtlinien ist der Einsatz zertifizierter Unternehmen in zertifizierten Wäldern ab 2014 generell vorgesehen.

Dr. Ute Seeling vom KWF, gratulierte ThüringenForst ebenfalls zu diesem Erfolg. Das RAL Gütezeichen habe strenge Anforderungen und eine hohe Anerkennung; dies sei auch der Grund, warum sich das KWF bei RAL engagiere. Ein weiterer Programmpunkt war ein umfassender Fachvortrag zum Thema „Zertifizierung von Waldarbeit in Deutschland“, von Prof. Erik Findeisen, FH Erfurt.

Hoher Standard bei der nachhaltigen Bewirtschaftung bescheinigt

Anschließend überreichte Prof. Klaus Heil persönlich jedem der anwesenden Amtsleiterinnen und Amtsleitern eine Urkunde für ihr Forstamt. Dieser Zertifizierungsprozess ist eine Besonderheit und stellt auch für die Gütegemeinschaft ein Pilotprojekt dar. Die Urkundenübergabe bildet den Abschluss einer umfangreichen Zertifizierung der gesamten Thüringer Forstverwaltung einschließlich aller 28 Forstämter und umfasst sowohl die motormanuelle und maschinelle Holzernte, als auch die Holzrückung, den Wegebau und die Walderneuerung.